Gelenk- und Doppelgelenkbusse

Artikel vom **1. August 2018**
Omnibusse im Linienverkehr



Scania Deutschland GmbH 56070 Koblenz

Ab Herbst 2012 wurden die Gelenkbusvarianten des Omnicity als auch des Omnilink von der neuen Produktplattform SCANIA Citywide abgelöst. Die Gelenkbusse werden sowohl als citywide low-floor (Niederflurbus) als auch als Citywide LE (low-entry bus) angeboten. Die Länge wird für beide Gelenkbusbaureihen 18,1 Meter betragen. In

Euronorm VI sind aktuell die Dieselmotoren in den Leistungsvarianten 184 kW (250 PS), 206 kW (280 PS), 235 kW (320 PS) und 265 kW (360 PS)erhältlich. Darüber hinaus gibt es Gasmotoren in EURO VI Norm mit 206 kW (280 PS) und 250 kW (340) PS Leistung. Wer auf Ethanol oder Biodiesel als Kraftstoff setzt, kann hingegen nur die Motorleistungsvariante mit 206 kW (280) PS erhalten. Nachdem der Absatz von Linienbussen der Vorgängerbaureihen Omnicity und Omnilink in Deutschland als ausgesprochen verhalten anzusehen war, konnte SCANIA Deutschland mit einem Lieferauftrag an die Berliner Verkehrsgesellschaft (BVG) im Herbst 2013 einen großen Erfolg landen: 156 SCANIA Citywide Gelenkbusse in der Niederflurausführung stehen nunmehr in den Auftragsbüchern und dies von einem Kunden. Die Auslieferung hat 2014 begonnen. Bis Ende 2016 hat die BVG bereits alle 156 Exemplare erhalten. An diesen Auftrag schließt sich eine weitere Bestellung der BVG über 134 Stück an, von denen bereits die ersten 18 Exemplare im Frühjahr 2017 geliefert wurden. Die Berliner Ausführung hat einen 235 kW (320 PS) starken Euro VI Dieselmotor. Ein weiterer Kunde für SCANIA Citywide Gelenkbusse ist auch die BRH Viabus GmbH mit Hauptsitz in Speyer.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag